

22./23. Oktober 2027

Psychodramatische Aufstellungsarbeit im Einzelsetting

Psychodramatische Aufstellungsarbeit ist auch im Einzelsetting ein wirksames Lerninstrument. Dieses Seminar richtet sich an erfahrene Fachpersonen, die vermehrt Elemente der psychodramatischen Aufstellungsarbeit nutzen möchten. In praxisbezogenen Fallbeispielen wird praktisches und theoretisches Verständnis vermittelt für die Wirkungsweise einiger zentraler Instrumente und Techniken der Aufstellungsarbeit.

Mit einer psychodramatischen Aufstellung können schnell und einfach Dinge und Anteile einer problematischen Situation und innere Anteile einer Person sichtbar und erfahrbar gemacht werden.

Sie werden in diesem Seminar mehrere Möglichkeiten der Aufstellungsarbeit einüben:

- Die Aufstellungsarbeit auf der Tischbühne mit verschiedenen Gegenständen (Menschen- und Tierfiguren, Fadenspulen, Steine, Knöpfe, etc.)
- Die Aufstellungsarbeit auf der Raumbühne: Arbeit mit dem leeren Stuhl / Stuhldialoge mit imaginierten Personen / Skulpturarbeit / Stühlearbeit mit Persönlichkeitsanteilen, Einstellungen, Werten und Normen
- Soziometrische Aufstellungen, soziales Atom, Rollenhaushalt, Inseltechnik

Leitung: Roger Schaller, Psychodramatiker PDH, Psychologe FSP und eidg. anerkannter Psychotherapeut, Fachautor zum psychodramatischen Rollenspiel im Einzelsetting

Ort: Biel, Oberer Quai 12, Farel-Haus (www.farelhaus.ch)

Datum: 22./23. Oktober 2027 / Freitag und Samstag von 09.00 bis 17.00

Rahmenbedingungen und Kosten:

Für das 2tägige Seminar mit 16 Lektionen: CHF 700 / Für PDH-Mitglieder CHF 580

Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Abmeldung später als 30 Tage vor Kursbeginn werden die gesamten Kosten verrechnet. Bei früheren Abmeldungen wird ein Unkostenbeitrag von CHF 30.- in Rechnung gestellt.

Anmeldung: auf der Webseite des Schw. Psychodramaverbandes PDH:
www.pdh.ch/agenda

Lektionen (Credits)

Seminar mit 16 Lektionen Wissen und Können in Psychodrama. Diese Lektionen werden im Rahmen der Weiterbildung in Psychodrama anerkannt und bilden ein Modul der Ausbildung zum Fachtitel PsychodramatikerIn PDH (siehe www.pdh.ch/weiterbildung).

Für PsychologInnen werden für dieses Seminar 14 Fortbildungseinheiten der FSP ausgestellt. Für ÄrztInnen werden pro Seminar 12 Credits der SGPP ausgestellt.

Weitere Informationen: www.pdh.ch, Roger Schaller, schaller@ipda.ch, Tel. 079 470 48 32

Literatur zu Psychodrama im Einzelsetting:

www.psychodrama.world – hier finden Sie mehrere Fachartikel von Roger Schaller

Weiterführende Literatur:

Dumpert, H.D. & Schaller, R. (2017). *Rollenspiel – Techniken der Verhaltenstherapie*. Weinheim: Beltz

Kern, S. & Hintermeier, S. (2018). *Psychodrama-Psychotherapie im Einzelsetting: Theorie und Praxis des Monodramas*. Wien: Facultas

Schaller, R. (2017). Regiegespräch – die zentrale Technik für das Psychodrama im Einzelsetting. *Zeitschrift für Psychodrama und Soziometrie*, 16, 223–233. doi: 10.1007/s11620-017-0393-x

Schaller, R. (2016, 2.Aufl.). *Stellen Sie sich vor, Sie sind...- Das Ein-Personen-Rollenspiel in Beratung, Coaching und Therapie*. Bern: Hogrefe

Schaller, R. (2006, 2.Aufl.). *Das grosse Rollenspiel-Buch. Grundtechniken, Anwendungsformen, Praxisbeispiele*. Weinheim: Beltz

Schaller, R. (2005). *Wege, an sie ranzukommen. Selbstmanagement- und Psychodrama-Training mit gewaltbereiten Kindern und Jugendlichen*. Weinheim: Juventa

Stadler, C. (2020). *Monodrama – Szenisch-systemisches Arbeiten im Einzelsetting*. Stuttgart: Klett Cotta